

## Brüder, zur Sonne, zur Freiheit

Text: Leonid P. Radin  
Musik: Russische Volksmelodie



1. Brüder, zur Sonne, zur Freiheit, / Brüder, zum Lichte empor. / Hell aus dem dunklen Vergangnen / Leuchtet die Zukunft hervor!
2. Seht, wie der Zug von Millionen / Endlos aus Nüchtigem quillt. / Bis euer Sehnsucht Verlangen / Himmel und Nacht überschwillt.
3. Brüder, in eins nun die Hände, / Brüder, das Sterben verlacht: / Ewig der Sklav'rei ein Ende, / Heilig die letzte Schlacht!

*Der revolutionäre Wissenschaftler Leonid Radin schrieb dieses Lied 1897 während seiner Haftzeit in einem zaristischen Gefängnis nach einer bekannten russischen Volksweise. Das erste Mal sangen es politische Gefangene bei der Überführung in ein anderes Gefängnis. Der Dirigent Hermann Scherchen lernte das Lied in der russischen Kriegsgefangenschaft 1917 während der Oktoberrevolution kennen. Er schrieb daraufhin den deutschen Text, und machte nach seiner Rückkehr 1918 diese Arbeiterhymne in Deutschland bekannt.*

# 1. MAI 2008 HERZOGENAURACH

10.00 Uhr Kundgebung

an den Weihersbachtanlagen

Auftakt:

**Thomas Molkner**

Vorsitzender DGB Ortskartell  
Herzogenaurach

Grußworte:

**Eberhard Irlinger**

Landrat des Landkreises  
Erlangen-Höchstadt

**Dr. German Hacker**

1. Bürgermeister der  
Stadt Herzogenaurach



bis 13.00 Uhr Maifest

© 2008 DGB Region Mittelfranken, Herberichsplatz 1, 91052 Erlangen



- Hüpfburg für die Kinder
- Jazz Band
- Infos und Kontakte
- für Bewirtung ist gesorgt



# Ortskartell Herzogenaurach

## Wer ist das?

Vier Vorstandsmitglieder:

Thomas Mölkner (Vorsitzender), Martin Lauer (Stellvertreter),  
Georg Hiermann und Georg Seeberger

## Und fünf Vertreter der Einzelgewerkschaften:

IG Metall - Rudolf Grosse, ver.di - Dieter Krapp,  
IG BCE Ernst Hornof, GEW - Armin Hertwich,  
BAU - Simon Büttner

## Welche Aufgaben hat das Ortskartell?

- ✓ Unterstützung der Einzelgewerkschaften vor Ort.
- ✓ Einsetzen für die Interessen der Arbeitnehmer, Arbeitslosen und Rentner.
- ✓ Kommunale Themen aufgreifen und Position beziehen.
- ✓ Ist Ansprechpartner vor Ort.

## Was macht das Ortskartell?

- ✓ Hilft Mitgliedern und Noch-nicht-Mitgliedern weiter, die Fragen aus der Arbeitswelt, zur Arbeitslosigkeit, Rente oder zu Gewerkschaften und Mitgliedschaft haben.
- ✓ Organisiert die Kundgebung am 1. Mai.
- ✓ Führt Veranstaltungen zu konkreten Themen durch (z.B. zur Ökosteuern, Rente, ...)
- ✓ Arbeitet mit sozialen Einrichtungen zusammen (z.B. mit der Arbeitslosenberatung)
- ✓ Beteiligt sich an örtlichen Initiativen (u.a. am runden Tisch, Beschäftigungsinitiative und Agenda 21)
- ✓ Und und und

## Wer ist ansprechbar?

**Thomas Mölkner**, Langenzenner Straße 20, 91074 Herzogenaurach, Tel. 09132/6 39 59, E-Mail: [DGB@moelkner.de](mailto:DGB@moelkner.de), aktuelle Infos unter <http://www.moelkner.de>

**Martin Lauer**, Lohofer Straße 27a, 91074 Herzogenaurach, Tel. 09132/54 68

**BAU Ortsverband Niederndorf**, **Alfons Herbolzheimer**, Merkurstraße 6, 91074 Herzogenaurach, Tel. 09132/39 38

